

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 53 (1945)

Heft: 15

Vereinsnachrichten: Sektions-Berichte = Rapports des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Asthma

Bronchitis Katarrhe
Heuschnupfen
durch neues Verfahren
markante Heilerfolge

Inhalatorium Pulmosalus

ZÜRICH Mittelstr. 45 Tel. 32 60 77
BERN Enningerstr. 36 Tel. 301 03
BASEL Missionstr. 42 Tel. 372 00
LUZERN Bergstr. 5 Tel. 247 40

Nach ärztlicher Verordnung
Krankenkassen, Prospekte

J. Hirts
TROPFEN
der bewährte
Wurzel-Extrakt
hilft auch Ihnen bei
**Magen- und
Darmleiden**
Appetitlosigkeit u.
Verstopfung
Erhältlich in Apotheken
1 Flasche Fr. 4.—
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch



Stäfa. S.-V. Quartalversammlung: Samstag, 14. April, 20.00, im Hotel «Sonne». Wichtige Traktanden.

Stallikon. S.-V. Die Feldübung mit dem S.-V. Höngg findet am 22. April, 14.30, in Höngg statt. Mit Bahn Bonstetten ab 13.20. Mit Velo Stallikon ab 13.00. Näheres bitte unter Höngg.

Urdorf. S.-V. Die Verbandsfeldübung der SVAL findet für uns am Sonntag, 22. April, in Bonstetten statt. Für Aktive obligatorisch. Näheres folgt an dieser Stelle. Der Samariterkurs geht bald zu Ende; unsere Mitglieder sind gehalten, die letzten Kursabende zu besuchen.

Wald (Zch.). S.-V. Nächste Übung: Montag, 16. April, 20.00. Thema: Gipschienen. Die Übung findet nicht wie gewohnt im Schlipf, sondern im Schulhaus Binzhof statt.

Wattwil. S.-V. Schlussprüfung unseres Samariterkurses: Samstag, 14. April, 20.00, im Hotel «Rössli». Besuch für Aktive obligatorisch. Freunde und Gönner sind höflich eingeladen.

Wetzikon u. Umg. S.-V. Übung: Freitag, 13. April, 20.00, im Schulhaus. Ausstehende Jahresbeiträge inkl. Zeitung bitte begleiten. Reisekasse nicht vergessen. Wir suchen noch einige Verkäuferinnen für die Beckeliaktion. Wer hilft mit?

Windisch. S.-V. und Gruppe Mülligen. Wir bitten unsere Aktivmitglieder dringend, etwas zahlreicher an den Kursabenden teilzunehmen. Theoretisch je Dienstag, Praktisch je Donnerstag und Freitag. Jeder Besuch des Kurses wird als Übung gewertet. Schlussprüfung des Kurses am 28. April, 19.00, im «Löwen». Bitte Päcklein für den Glückssack mitbringen. Persönliche Einladungen erfolgen später. Für Aktive ist die Teilnahme an der Schlussprüfung obligatorisch.

Winterthur u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband. Voranzeige. Am Sonntag, 29. April, findet eine ganztägige Tagung statt. Der Ort kann aus verpflegungstechnischen Gründen erst im Zirkular bekanntgegeben werden.

Worb. S.-V. Samariterübung: Freitag, 20. April, 20.15, im Singaal des Sekundarschulhauses.

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Wil (St. Gallen). Präsidentenkonferenz und Hauptversammlung des Hilfslehrerverbandes St. Gallen und Appenzell. Sonntag, 18. März. Eine stattliche Anzahl Präsidenten und Hilfslehrer hat sich zur Tagung im Hotel «Bahnhof» in Wil eingefunden. Nach der herzlichen Begrüssung durch den Präsidenten Steiger wurden die Geschäfte behandelt. Der Vorstand konnte nicht vollständig erscheinen, zum Teil wegen Krankheit, und weil gleichzeitig eine Sitzung in Olten stattfand. Der gut abgefasste Jahresbericht fand warme Anerkennung. Protokoll und Aufschluss über das Kassawesen wurden mit würdigem Beifall genehmigt. Frl. Wild (St. Gallen) orientierte in netter Weise über die bevorstehende Neubesetzung ihres Sitzes im Zentralvorstand. Vom Vorstand wurde Frl. Strobel (St. Gallen), Aktuarin des Verbandes, zur Wahl vorgeschlagen. Dies hat die Versammlung mit allgemeinem Wohlwollen einstimmig angenommen. Frl. Strobel selbst wird sich bis zur Delegiertenversammlung in St. Gallen mit

dem Gedanken an eine Wahl in den Zentralvorstand befreunden können. Somit würde Frl. Wild eine tüchtige und würdige Nachfolgerin erhalten. Leider sah sich Präsident Steiger veranlasst, seinen Rücktritt zu erklären. Die Begründung war sein abseits gelegener Wohnsitz (Kreuzlingen). Dagegen führte Frl. Strobel an, dass die Thurgauer Hilfslehrer immer mehr Annäherungsversuche zu unserm Verband machen, somit Präsident Steiger im Thurgau am richtigen Ort sei, sogar Pionierarbeit leisten könne und schon geleistet habe. Seine Begründung zum Rücktritt falle dahin; dies wurde von der Versammlung mit Freude und Erleichterung wahrgenommen. Zum Ehrenmitglied wurde Ernst Schiess (Uzwil) ernannt, folglich haben wir mit Frl. Wild zwei Ehrenmitglieder. Im zweiten Teil hielt uns Dr. Meienberger einen aufschlussreichen Vortrag über die Quarantaine und Seuchenbekämpfung bei Flüchtlingen. Wir mussten einsehen, wie sehr wichtig es ist, dass als erste Massnahme die medizinische Sichtung gründlich und gewissenhaft ausgeführt werde. Ebenso soll die Zusammenarbeit von Truppe und Samariterverein wirksam und gut organisiert werden. Der körperliche, psychische und moralische Zustand der Flüchtlinge sei so reduziert, dass man kaum vorsichtig, respektive menschlich genug ans Werk gehen könne. Die Schädlingsbekämpfung werde eine grosse Rolle spielen. Der Vortrag von Dr. Meienberger stellte uns vor neue und vielleicht sehr dringende Aufgaben, denen jedes von uns gewiss mit bestem Wissen und Können nachzukommen trachten wird. Draussen schien herrliche Frühlingssonne, die wohl auch unsern Präsidenten beeinflusst hat, die Verhandlungen nach dem Essen sofort wieder aufzunehmen, um sie dann auch zeitig zu Ende zu führen. Es wurde noch der nächste Versammlungsort (Altstätten) bestimmt. Spezielle Wünsche für das Arbeitsprogramm 1945 gingen nicht ein. Im weitem orientierte Frl. Wild über einige Traktanden der bevorstehenden Delegiertenversammlung, zu welcher sie uns auch herzlich einlud. Unermüdet arbeitet sie auch an deren Organisation mit. Als würdigen Abschluss der Tagung machten wir noch einen Spaziergang im heimlichen Städtchen Wil. An dieser Stelle sei dem Präsidenten Bolt für seine Arbeit an der gelungenen Tagung der beste Dank ausgesprochen.

Thun u. Umg., Samariterhilfslehrerverein. Sonntag, 18. Februar, versammelten sich unsere Mitglieder im Restaurant «Schlüssel» zur zehnten Hauptversammlung. Das Protokoll wie der flott abgefasste Jahresbericht des Präsidenten O. Seiler wurden unter bester Verdankung genehmigt. Die in Wiederwahl stehenden Mitglieder konnten teilweise für ein weiteres Jahr gewonnen werden. Neu gewählt wurden die beiden Rechnungsrevisoren und Beisitzer. Einige Mitglieder wurden neu in den Verein aufgenommen; dieser zählt nun 41 Mitglieder. Das Jahresprogramm sieht fünf Übungen vor, nebst dem diesjährigen Repetitionskurs. Der Präsident gab noch Kenntnis über die Wegleitung der kantonalen Hilfslehrer-Kommission. Mit dem Dank an die Mitglieder für das gezeigte Interesse und dem Wunsch, dass alle Mitglieder die Übungen recht fleissig besuchen möchten, schloss der Präsident die Hauptversammlung.



«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Herausgegeben vom Schweiz. Roten Kreuz. Organ des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Samariterbundes. Jahres-Abonnementspreis Fr. 2.70. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 236 26. - Druck, Verlag und Annoncen-Regie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 221 55, Postcheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. Edité par la Croix-Rouge suisse. Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains. - Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, Gurzelgasse 30, Tél. 236 26. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild SA., Soleure, Tél. 221 55, Compte de chèques Va 4. - «Croce-Rossa». Esce settimanalmente. Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera. Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani. - Zentralsekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes, Bern, Taubenstr. 8, Tel. 21474. - Verbandssekretariat des Schweiz. Samariterbundes, Olten, Martin-Distelstrasse 27, Tel. 533 49.